



Januar 2013

Nr. 54

### Inhalt

- **Klimabotschafter in den 9ern**
- **Ikebana ist nicht Origami**
- **Tag der offenen Tür**
- **Magic-Winter-Café**
- **Thriller-Autorin in der THR**
- **Ausbildungsbörse**
- **Nachruf Georg Gossen**

### **Theodor-Heuss-Realschule Meckenheim**

Tel.: 02225-917441

Fax: 02225-917443

Bürozeiten: Mo – Fr 7:30-13:00 Uhr

[www.realschule-meckenheim.de](http://www.realschule-meckenheim.de)

### **Klimabotschafter in den 9. Klassen**

Nachdem die 8er-Klassen unserer Schule im letzten März mit viel Einsatz an der "Plant for the planet"-Aktion teilgenommen hatten, fand in diesem Halbjahr auf Anregung von Familie Weihsweiler eine Versanstaltung zur Nachbereitung der Pflanzaktion statt.

Das Ehepaar Weihsweiler (Bedachungsfirma Degen), das sich seit vielen Jahren im Um-

weltschutz engagiert, hatte eigens den Klimabotschafter Marco Meenen vom Gymnasium in Köln-Deutz für einen Vortrag in unserer Schule gewinnen können.

Der 13jährige Marco erzählte, wie er zum Klimabotschafter ausgebildet wurde. Er rief die Schüler der THR auf, sich ebenfalls im Klimaschutz zu engagieren und erweckte bei einigen großes Interesse.

Herr Weihsweiler erinnerte zuvor an die Pflanzaktion, die den Schülern der THR viel Spaß gemacht hatte und erläuterte mit ihnen die Bedeutung der Wälder für unser zukünftiges Leben. Er regte die Schüler an, doch gelegentlich einmal in den Kottenforst zu gehen, um nach den Buchensetzlingen zu schauen, die sie im Frühjahr gepflanzt hatten.

### **Ikebana ist nicht Origami**

Dem Unkundigen ist der eine Begriff so fremd wie der andere. Origami hat mit Papier, Ikebana mit Blumen zu tun: Ikebana ist eine philosophische Blumensteckkunst, in der Liebe, Dankbarkeit und Respekt für die die Natur ausgedrückt werden.

Ikebana-Meisterin Frau Zoo-Lan Lee-Rötter war schon zu zweiten Mal in unserer Schule,

um den Schülern die Ikebana-Kunst näherzubringen. Die Klasse 6c veredelte nach Ikebana-Art Kürbisse und der Philosophie-Kurs der Kl. 10 fertigte sehr individuelle Ikebana-Gestecke an, wobei so manche chinesisch-japanische Lebensweisheit vermittelt wurde. Ein Dank an Frau Lee-Rötter und an Frau Wilms-Drießen, die nun schon zum zweiten Male die Ikebana-Meisterin in die Schule geholt hat.

### **Tag der offenen Tür**

Am 24. November fand der schon traditionelle Tag der offenen Tür statt. Wie auch in den Jahren davor war die ganze Schule mit allen Schülern und Lehrern präsent, um Eltern und Kindern der 4. Grundschulklassen aus und um Meckenheim unsere Schule vorzustellen. Es gab Schnupperstunden nur für die Grundschüler, es gab Unterricht in den Fünfern zum Anschauen und auch in den oberen Klassen stand so manche Klassentür auf zum Hineinschauen. Stände im Foyer informierten über spezielle Projekte, fachliche Besonderheiten oder regten zum Ausprobieren und Mitmachen an. Diesem Zweck diente auch der sportliche Parcour, den unsere Sporthelfer und Herr Gietmann betreuten. Förderverein und Schulpflegschaft waren ebenfalls anwesend, um Eltern zukünftiger Schüler aus Eltern- und Förderersicht zu informieren. Schulleitung und Kollegen standen für Gespräche bereit. In der schon vorweihnachtlich geschmückten Schule war auch für das leibliche Wohl gesorgt, das in bewährter Art die 10b und Frau Mohr-Guntrum übernommen hatten. Jetzt hoffen wir nur noch,

dass sich möglichst viele Grundschüler entscheiden nach der Klasse 4 zu unserer Schule zu wechseln.

### **Magic-Winter-Café**

Das Magic-Winter-Café lockte mit Plätzchen- und Waffelduft, heißem Kinderpunsch sowie allerlei Köstlichkeiten aus der herzhaften Küche und nicht zu vergessen mit Weihnachtsmusik in die vorweihnachtlich geschmückte Aula und ins Foyer.

Ein Team um Frau Wilms-Drießen mit ihrer Klasse und helfenden Müttern sowie der Hilfe der Kunstlehrer hatte die Winter- und Weihnachtsdekoration hergestellt. Es gab sogar ein Winterverkaufshäuschen wie auf einem Weihnachtsmarkt, das unser Hausmeister Herr Klassen mit Hilfe des Technik-Kurses gebaut hatte. In musikalische Winterstimmung brachten uns der stets umringte Pianospieler Karsten Belkot am Flügel in der Aula und Kilian Thar mit seinem Vater, die im Foyer mit Schlagzeug und Gitarre ebenfalls für Weihnachtsstimmung sorgten. Frau Dittrich mit dem Schulchor ließ musikalisch die Weihnachtsbäckerei aufleben und die SV sorgte mit poetischen Darbietungen für künstlerische Vielfalt.

Mit der Einladung zum Wintercafé bedankte sich die Schule auch bei vielen ehrenamtlichen Helfern, die eingeladen waren. Der Erlös der zweitägigen Veranstaltung ging u.a. an die "Aktion Lichtblicke" von Frau Pfarrerin Dahl.

Ein herzliches Dankeschön an die Initiatorin Frau Wilms-Drießen und an alle Helfer und Helferinnen sowie die Sponsoren.

### **Thriller-Autorin in der THR**

Die 1974 in Sachsen-Anhalt geborene Autorin Antje Wagner, die schon als Kind anfang zu schreiben und die sowohl Bücher für Erwachsene und Kinder schreibt, las unseren Siebtklässlern in der Aula am 31. Oktober aus ihren Jugendbüchern "Unland" und "Vakuum" vor. Dies machte sie so spannend und atembraugend, dass die Schüler ihr gebannt eine Dreiviertelstunde zuhörten und anschließend laut applaudierten. Viele der Schüler fanden den Ausschnitt aus dem Buch "Unland" so spannend, dass sie es sich nach der Lesung kauften. Wer an dem Thriller interessiert ist, kann ihn auch bei uns in der Schülerbücherei ausleihen und dann: Viel Spaß beim Lesen!

### **Ausbildungsbörse**

Am 13. November fand erneut der Berufswahlabend für die Eltern und Schüler der 9. und 10. Klassen statt. Sie konnten sich an diesem Abend in einer Art Berufsbörse darüber informieren, wie es nach der Realschule weitergehen kann.

Anwesend waren unsere Kooperationsfirmen: die DSG-Canusa, die Kreissparkasse, die Arbeitsagentur, die Firma Degen Bedachungen. Darüber hinaus präsentierten sich die Physiotherapeutenschule Rhein Kolleg, die Rasting GmbH, das Thomas-Eßer-Berufskolleg und das Konrad-Adenauer-Gymnasium.

Nicht nur die persönliche Beratung an den Informationsständen fand große Resonanz bei Eltern und Schülern, sondern auch die anschließenden informativen Vorträge der Referenten. Herr STD Hildebrandt vom Be-

rufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises referierte allgemein über die Vorzüge der Berufskollegs. Frau OSTR Fergen vom KAG informierte über Aufbau und Inhalte der gymnasialen Oberstufe und Herr Weihsweller von der Firma Degen Bedachungen sprach über die Aufnahme eines handwerklichen Berufs nach der Realschule.

Da der 10er Französischkurs für das leibliche Wohl der Anwesenden sorgte mit Waffeln und Glühwein, entstand schnell eine persönliche und lockere Atmosphäre, in der es Schülern leicht fiel, Kontakt zu den weiterführenden Schulen und Betrieben aufzunehmen. Auch hier ein Dank an die Organisatorin Frau Braß-Neese.

### **Georg Gossen**

Anfang Dezember verstarb unser langjähriger Musiklehrer Georg Gossen, der sich aufgrund seiner schweren Krankheit bereits im Ruhestand befand. Das Kollegium und viele ehemalige Schüler und Eltern erinnern sich sicher an seine legendären Musicalaufführungen und an unseren Schulchor, in dem es ihm gelang Schüler, Eltern, Lehrer und Ehemalige zu einer Einheit zusammenzufügen. Viele Konzerte drinnen und draußen, in der Schule und in der Öffentlichkeit, allein und mit anderen Chören zeigten das breite Repertoire und das Können des Chors, woran Georg Gossen den maßgeblichen Anteil hatte. Die Schulgemeinde wird ihn immer in dankbarer Erinnerung behalten.

**Redaktion: M. Steffens**